

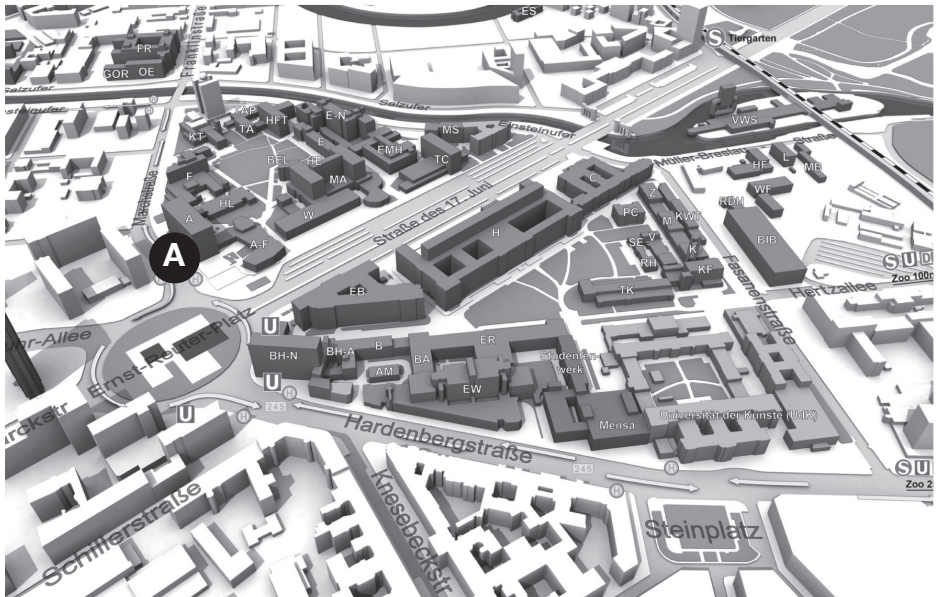
# MASTERSTUDIENGANG HISTORISCHE BAUFORSCHUNG UND DENKMALPFLEGE (HBD)

---

**Sommersemester 2018**



## ANSPRECHPARTNERINNEN



**Prof. Dr.-Ing. Thekla Schulz-Brize**  
 Studiengangsbeauftragte/Vorsitzende  
 Prüfungsausschuss  
 Technische Universität Berlin  
 Institut für Architektur  
 Fachgebiet Historische Bauforschung  
 und Baudenkmalpflege  
 Sekretariat A 58,  
 Architekturgebäude  
 Raum 908  
 Straße des 17. Juni 152  
 D-10623 Berlin

**Dipl.-Ing. Katharina Beckmann M.Sc.**  
 Studiengangskordinatorin  
 Technische Universität Berlin  
 Institut für Architektur  
 Architekturgebäude, Raum A 609  
 Sekr. A 17  
 Straße des 17. Juni 152  
 D-10623 Berlin  
[katharina.beckmann@tu-berlin.de](mailto:katharina.beckmann@tu-berlin.de)

**Dipl.-Ing., Dipl.-Wi.-Ing. (FH)  
 Kristin Brenndörfer**  
 Sekretariat  
 Technische Universität Berlin  
 Institut für Architektur  
 Fachgebiet Historische Bauforschung  
 und Baudenkmalpflege  
 Sekretariat A 58,  
 Architekturgebäude, Raum 908  
 Straße des 17. Juni 152  
 D-10623 Berlin  
[kristin.brenndoerfer@tu-berlin.de](mailto:kristin.brenndoerfer@tu-berlin.de)

# CURRICULUM

## Studienverlaufsplan Masterstudiengang Historische Bauforschung und Denkmalpflege

Fachsemester	1	2	3	4
<b>Pflichtbereich</b>				<b>96</b>
<b>Bauaufnahme manuell</b>	<b>6</b>	<b>Bauaufnahme digital</b>	<b>9</b>	<b>Masterthesis</b>
IV Bauteilaufnahme	3	PIV Tachymetrisch gestützte Bauaufnahme	4	Masterthesis
IV Methoden und Ziele der Bauaufnahme	3	PIV Geodäsie für die Denkmalpflege	2	Kolloquium
		PIV Photogrammetrie, Laserscanning und Structure for Motion	3	
<b>Antike Architektur</b>	<b>6</b>	<b>Bauforschung</b>	<b>9</b>	<b>Cultural Heritage</b>
VL Baugeschichte & Bauforschung d. Antike	2	PIV Bauanalyse des Jahrgangsprojektes	3	SE Denkmalpflege I. internationalen Kontext
SE Inhalte & Methoden d. arch. Bauforschung	3	SE Dokumentation der Bauforschung	3	SE Site Management
Pflichtexkursion Antike Architektur	1	VL Inhalte & Methoden der Bauforschung	2	
		Pflichtexkursion Bauforschung	1	
<b>Denkmalkunde</b>	<b>6</b>	<b>Denkmalpflege &amp; -strategien</b>	<b>9</b>	<b>Konservierungs- &amp; Nutzungskonzepte</b>
SE Denkmalkonzepte	3	SE Denkmalpflege in der Praxis	3	IV Denkmal und Baustelle
IV Denkmalrecht	3	SE Denkmalstrategien	3	IV Konzepte & Technologien d. Konservierung
		SE Städtebauliche Denkmalpflege	3	SE Methoden der Konservierung
<b>Histor. Bauformen &amp; Baukonstruktionen</b>	<b>6</b>	4 Wochen Pflichtpraktikum in der vorlesungsfreien Zeit		<b>6</b>
IV Historische Bauformen	3			
IV Historische Baukonstruktionen	3			
<b>Wahlpflichtbereich</b>				<b>12</b>
	3	3	3	3
<b>Freie Wahl</b>				<b>12</b>
	3	3	3	3
<b>Gesamt</b>				<b>120</b>
	30	30	30	30



## ZEITLEISTE JAHRGANGSPROJEKT

Woche	Termine	Uhrzeit	Erstbetreuer	Zweitbetreuer	zus. anwesend	Inhalte
KW 16	Mo., 16.04.2018 - So., 22.04.2018		Athenexkursion			
KW 17	Mi., 25.04.2018	10-12 h	Christian Wieck			Geodäsie Theorie
	Mi., 25.04.2018	12-14 h	Claudia			Digitale Bauaufnahme Theorie
	Mi., 25.04.2018	14-16 h	HB / MS	CW	Thekla	Vorbereitung Jahrgangprojekt (Utensilien etc.)
	Do., 26.04.2018	8.30-18 h	HB / MS	CW	Wieck	Geodäsie
	Fr., 27.04.2018	14-18 h	HB / MS	CW		Vorbereitung Zeichenblätter
KW 18	Mi., 02.05.2018	10-12 h	Christian Wieck			Geodäsie Theorie
	Do., 03.05.2018	8.30-18 h	HB / MS	CW	Wieck	Geodäsie
	Fr., 04.05.2018	8.30-18 h	HB / MS	CW	Wieck	Geodäsie
KW 19	Di., 08.05.2018 - So., 13.05.2018		Exkursion Hildesheim und Braunschweig			
KW 20	Mi., 16.05.2018	10-12 h	Elgin			Raubuch / Fenster- und Türkaster Theorie
	Do., 17.05.2018	8.30-18 h	HB / MS	CW	Juliane + Thekla	Bauaufnahme
	Fr., 18.05.2018	8.30-18 h	HB / MS	CW	Juliane	Bauaufnahme
KW 21	Mi., 23.05.2018	10-12 h	Elgin			Raubuch / Fenster- und Türkaster Theorie
	Do., 24.05.2018	8.30-18 h	HB / MS	CW	Juliane + Thekla	Bauaufnahme
	Fr., 25.05.2018	8.30-18 h	HB / MS	CW		Bauaufnahme
KW 22	Do., 31.05.2018	8.30-18 h	HB / MS	CW	Juliane + Thekla	Bauaufnahme
	Fr., 01.06.2018	8.30-18 h	HB / MS	CW		Bauaufnahme
KW 23	Mi., 06.06.2018	10-12 h	Elgin			Archivrecherche Theorie
	Do., 07.06.2018	8.30-18 h	HB / MS	CW	Juliane	Bauaufnahme
	Fr., 08.06.2018	8.30-18 h	HB / MS	CW	Elgin	(Bauaufnahme) + Raubuch & Archivrecherche
KW 24	Mi., 13.06.2018	10-12 h	Elgin			Archivrecherche Theorie
	Do., 14.06.2018	8.30-18 h	HB / MS	CW	Juliane + Thekla	Bauaufnahme
	Fr., 15.06.2018	8.30-18 h	HB / MS	CW	Elgin	(Bauaufnahme) + Raubuch & Archivrecherche
KW 25	Do., 21.06.2018	8.30-18 h	HB / MS	CW	Elgin	(Bauaufnahme) + Raubuch & Archivrecherche
	Fr., 22.06.2018	8.30-18 h	HB / MS	CW	Thekla	Bauaufnahme
KW 26	Mo., 25.06.2018		Abgabe Bauaufnahme			
	Do., 28.06.2018	8.30-18 h	HB / MS		Elgin	Raubuch & Archivrecherche
	Fr., 29.06.2018	8.30-18 h	HB / MS		Thekla	Bauanalyse
KW 27	Do., 05.07.2018	8.30-18 h	HB / MS		Elgin	Raubuch & Archivrecherche
	Fr., 06.07.2018	8.30-18 h	HB / MS		Thekla	Bauanalyse
KW 28	Do., 12.07.2018	8.30-18 h	HB / MS		Elgin	Raubuch & Archivrecherche
	Fr., 13.07.2018	8.30-18 h	HB / MS		Thekla	Bauanalyse
KW 29	Mi., 18.07.2018	14-18 h	Zwischenpräsentation Jahrgangprojekt und Abgabe Raubuch			
	Fr., 20.07.2018		IFA-Sommerfest			

### Übersicht der Einzelveranstaltungen im Jahrgangprojekt im SoSe

PIV Geodäsie für die Denkmalpflege (Pflicht)	2 SWS	3 Tage im Objekt
	8 SWS,	
PIV Tachymetrisch gestützte Bauaufnahme (Pflicht)	davon 6 SWS	9 Tage im Objekt
	im SoSe	
SEM Dokumentationsformen der Bauorschung (Pflicht)	2 SWS	6 x 1/2 Tage im Objekt
PIV Bauanalyse des Jahrgangprojektes (Pflicht)	2 SWS	3 Tage im Objekt
PIV Einführung in die Archivrecherche (WPF)	2 SWS	6 x 1/2 Tage im Objekt

## PFLICHTMODULE

### **Bauaufnahme digital**

Bestandteile:

PiV Tachymetrisch gestützte Bauaufnahme, PiV Geodäsie für die Denkmalpflege, PiV Photogrammetrie, Laserscanning und Structure from Motion

Die theoretischen und praktischen Voraussetzungen der Geodäsie und der digitalen Bauaufnahme werden untersucht, damit die Methoden und Ziele der digitalen Bauaufnahme sowie die Auswahl und Durchführung der Messmethoden. Bei der digitalen Bauaufnahme werden unabhängige Messsysteme – Messpunkte, Messnetze, Polygonzüge und Nullebenen – als Voraussetzung einer denkmalgerechten Architekturvermessung eingerichtet. Bei der tachymetrisch gestützten Bauaufnahme werden in einem dreidimensionalen Koordinatensystem Horizontal- und Vertikalwinkel, sowie die Entfernung des Zielpunktes zum Standpunkt ermittelt. Die gemessenen Punkte werden auf einem Computer mit einer entsprechenden Software übertragen. In einem CAD-Programm können diese Punkte dann als Vektordaten dargestellt und weiterbearbeitet werden. Sie bilden die Grundlage für die händische Nachverdichtung im Rahmen des verformungsgerechten Aufmaßes.

### **PiV Tachymetrisch gestützte Bauaufnahme 4 LP**

Verantwortliche/r: Prof. Dr.-Ing. Schulz-Brize

Betreuer/in: Prof. Dr.-Ing. Schulz-Brize et al.

Zeit: Donnerstag & Freitag 08.30 bis 18.00 Uhr

Ort: Dorfkirche Lichterfelde

Zeit: Mittwoch, 25.04.18 12.00 bis 16.00 Uhr (Einzeltermin)

Blocktermine: 17.05., 18.05., 24.05., 25.05., 31.05., 01.06., 07.06., 14.06. & 22.06.18

Ort: A 201 A/B

### **PiV Geodäsie für die Denkmalpflege 2 LP**

Verantwortliche/r: Prof. Dr.-Ing. Schulz-Brize

Betreuer/in: Wieck

Zeit: Donnerstag & Freitag 08.30 bis 18.00 Uhr

Ort: Dorfkirche Lichterfelde

Zeit: Mittwoch, 25.04. & 02.05.18, 10.00 bis 12.00 Uhr (Einzeltermine)

Blocktermine: 26.04., 03.05. & 04.05.18

Ort: A 201 B

## **Bauforschung**

Bestandteile:

PiV Bauanalyse des Jahrgangsjahresprojektes, SEM Dokumentationsformen des Jahrgangsjahresprojektes, VL Inhalte und Methoden der Bauforschung, Pflichtexkursion

Historisch bedeutenden Bauwerke werden in Hinblick auf ihre baukonstruktiven und bautechnischen Zusammenhänge, ihren komplexen tektonischen Strukturen, ihres Tragverhaltens vor Ort analysiert. Die Bauten werden auf der Basis einer detaillierten Baudokumentation wissenschaftlich untersucht. Ergänzend zur Bauaufnahme werden die Bauten in Textform detailliert beschrieben, fotografisch erfasst und das Gebäude mit seinen Räumen, Fassaden und dem Dachwerk systematisch in einem Raum- und Fassadenbuch, das auch ein Gespärrebuch beinhaltet, dokumentiert. Im Rahmen der Bauanalyse wird die relative Chronologie erarbeitet. Für die absolute Chronologie werden Archivalien recherchiert und ausgewertet. Das Ergebnis wird in Bauphasenplänen und in Rekonstruktionsplänen anschaulich dargestellt. Überdies werden die untersuchten Bauten in ihren historischen und kulturellen Kontext eingeordnet. Auf der Grundlage dieser Bauanalyse wird schließlich ein denkmalpflegerischer Bindungsplan angelegt. Die wissenschaftlichen Ergebnisse werden in Referaten einem Fachpublikum präsentiert.

### **PiV Bauanalyse des Jahrgangsjahresprojektes 3 LP**

Verantwortliche/r: Prof. Dr.-Ing. Schulz-Brize

Betreuer/in: Prof. Dr.-Ing. Schulz-Brize et al.

Zeit: Freitag 08.30 bis 18.00 Uhr

Ort: Dorfkirche Lichterfelde teilweise ab 14.00 Uhr A 201B

Blocktermine: 29.06., 06.07., & 13.07.18

Zeit: Mittwoch, 18.07.18, 14.00 bis 16.00 Uhr (Einzeltermin)

Ort: A 201 B

### **SEM Dokumentationsformen des Jahrgangsjahresprojektes 3 LP**

Verantwortliche/r: Prof. Dr.-Ing. Schulz-Brize

Betreuer/in: Prof. Dr. von Gaisberg

Zeit: Donnerstag & Freitag 08.30 bis 13.00 Uhr

Ort: Dorfkirche Lichterfelde

Zeit: Mittwoch, 16.05. & 23.05.18 10.00 bis 12.00 Uhr (Einzeltermine)

Blocktermine: 08.06., 15.06., 21.06., 28.06., 05.07. & 12.07.18

Ort: A 201 B

### **VL Inhalte und Methoden der Bauforschung 2 LP**

Verantwortliche/r: Prof. Dr.-Ing. Schulz-Brize

Betreuer/in: Prof. Dr.-Ing. Schulz-Brize

Zeit: Montag 16.00 bis 18.00 Uhr

Ort: A 053/ A 060

1. Veranstaltung: 23.04.18, wöchentlich

### **Pflichtexkursion Bauforschung 2 LP**

Hildesheim & Braunschweig 08.05. bis 13.05.18

## **Denkmalpflege und -strategien**

Bestandteile:

SEM Denkmalpflege in der Praxis, SEM Denkmalstrategien & SEM Städtebauliche Denkmalpflege

Anhand charakteristischer Beispiele werden städtebauliche Strukturen und stadtbildprägende Elemente analysiert und bewertet. Orts- und zeittypische Elemente werden untersucht und auf ihren wirtschaftlichen, sozialen, rechtlichen, räumlichen und baulichen Ursprung und Kontext bezogen. Analysiert werden die Anlage und Ausformung von Straßen- und Platzräumen, die Struktur von Blöcken und Parzellen und die daraus resultierenden Bautypen. Analytische Fragenkataloge zur Erfassung und Erforschung werden kritisch diskutiert, dazu werden die Dokumentationsformen auf die Forschungsfragen abgestimmt.

Anhand von Schlüsselprojekten, maßgebenden Personen und Institutionen wird ein differenzierter und kritischer Einblick in die Disziplingeschichte der städtebaulichen Denkmalpflege und die Entwicklung von Werthaltungen und Theorien erarbeitet. Anhand ausgewählter Beispiele wird die Unterschutzstellung von Städten, Denkmalbereichen und Kulturlandschaften diskutiert und die Verfahrenswege, Akteurskonstellationen und Konflikte kritisch hinterfragt. Aktuelle Frage- und Problemstellungen der städtebaulichen Denkmalpflege werden analysiert und anhand von best-practice-Projekten diskutiert.

Aus der Sicht sanierungsverantwortlicher ArchitektInnen wird der Umgang mit der Denkmalsubstanz, der Umgang mit den Denkmalbehörden und der Umgang mit den Denkmalbesitzern thematisiert. Ziel ist es, Ursachen für Erfolge und Misserfolge denkmalpflegerischer Arbeit herauszuarbeiten und Strategien der eigenen zukünftigen denkmalpflegerischen Arbeit zu entwickeln. Theoretisch und anhand von praktischen Beispielen werden Bauteile und typische Bauweisen aus verschiedenen Jahrhunderten von der Gründung über Wände, Decken, Fenster, Türen, Dächer, Ausstattungen und haustechnische Installationen sowie verschiedene Schadensbilder und -ursachen untersucht. An praktischen Beispielen werden für einzelne Fragestellungen Sanierungskonzepte und –technologien entwickelt, um über methodische Herangehensweisen für ähnliche geartete Fälle in der Praxis zu verfügen.



**SEM Denkmalpflege in der Praxis 3 LP**

Verantwortliche/r: Prof. Dr.-Ing. Schulz-Brize

Betreuer/in: Dr. Drachenberg

Ort: Raum A 201 B

Zeit: Dienstag 09.00 bis 13.00 Uhr Blocktermin

Zeit: Mittwoch 14.00 bis 18.00 Uhr, 16.05., 30.05., 06.06. & 27.06.18

Exkursion: Mittwoch 04.07.18 07.00 bis 20.00 Uhr

**SEM Denkmalstrategien 3 LP**

Verantwortliche/r: Prof. Dr.-Ing. Schulz-Brize

Betreuer/in: Hüffer

Ort: Raum A 201 B

Zeit: Dienstag 14.00 bis 18.00 Uhr

1. Veranstaltung: 24.04.18, 14-tägig

**SEM Städtebauliche Denkmalpflege 3 LP**

Verantwortliche/r: Prof. Dr.-Ing. Schulz-Brize

Betreuer/in: Dr. Dame

Ort: Raum A 201 B

Zeit: Montag 10.00 bis 12.00 Uhr

1. Veranstaltung: 23.04.18, wöchentlich

Exkursionen: Mittwoch 02.05.18 14.00 bis 18.00 Uhr & 11.07.18 09.00 bis 18.00 Uhr

## **Denkmalkunde**

Bestandteile:

SEM Denkmalkonzepte, IV Denkmalrecht

„Denkmalkunde“ steht für das Ermitteln (Erkunden) und Vermitteln (Verkünden) von Denkmalwerten und Denkmaleigenschaften. Ausgehend von internationalen Grundsätzen der Konservierung und Restaurierung von Denkmalen werden Strategien und Konzepte der Denkmalpflege in Theorie und Praxis einschließlich der Interpretation und Präsentation von Denkmalen sowie Grundlagen des Denkmalrechts und der Denkmalförderung behandelt.

Im Fokus stehen Grundsätze der Denkmalpflege und Welterbpflege. Unter besonderer Berücksichtigung der Orts- und Substanzgebundenheit von Denkmalen und ihres historischen Zeugniswertes werden die Prinzipien- und Theoriebildung sowie die Praxis der Denkmalpflege im 20. Jahrhundert skizziert. Vergleichend vorgestellt und diskutiert werden alternative Konzepte der Denkmalsanierung und -restaurierung im Spektrum konservatorischer Grundhaltungen zwischen Leitbildern einer „schöpferischen Denkmalpflege“ oder „analytischen Denkmalrestaurierungen“, dem Prinzip des „conserved as found“ bzw. „non toccare“ oder dem Ideal eines „unsichtbaren Denkmalarchitekten“ bis hin zum Paradigma der „Denkmalerhaltung durch Erneuerung“, dem „Weiterbauen am Denkmal“ und des Berufsbild vom „Management of Change“.

Bauliche Veränderungen an Denkmalen sowie Baumaßnahmen in deren unmittelbarer Umgebung sind genehmigungspflichtig. Flankiert von Bauplanungs- und Bauordnungsrecht, von Baunebenrechten wie dem Naturschutzrecht, der Energieeinsparverordnung und technischen Regelwerken bestimmt das Denkmalschutzgesetz die Voraussetzung der Genehmigungsfähigkeit. Diese erforderlichen Rechtsgrundlagen und Rahmenbedingungen werden vermittelt. Die zuständigen Denkmalschutzbehörden und ihre Aufgaben werden vorgestellt und das Genehmigungsverfahren anhand von Praxisbeispielen gelehrt. Fördermöglichkeiten und steuerliche Vergünstigungen im Denkmalbereich werden vorgestellt und die Studierenden befähigt, Anträge auf Fördermittel und zur Ausstellung steuerlicher Bescheinigungen zu stellen.

### **SEM Denkmalkonzepte 3 LP**

Verantwortliche/r: Prof. Dr.-Ing. Schulz-Brize

Betreuer/in: Prof. Dr. Haspel

Zeit: NN

Ort: NN

1. Veranstaltung: NN

## WAHLPFLICHTMODULE

### **SEM Baustoffe im historischen Kontext 3 LP**

Materialtechnische und konstruktive Grundlagen vorrangig zu Materialien der Industrialisierung wie Zement, Beton, Eisen/Stahl und Eisen/Stahlbeton. Bei den jeweiligen Materialien wird auch deren Entwicklungs- und Herstellungsgeschichte, die in der Regel weit über das 19. Jahrhundert hinausreicht, betrachtet. Es werden Gebäude und deren Konstruktionen sowie die dazu gehörige Fachterminologie analysiert. Dabei wird anhand der gezeigten Beispielen auf die praktische Anwendung der Materialbeobachtungen für die historische Bauforschung sowie auf die Bedeutung der Kenntnisse der historischen Konstruktionen als Grundlage für eine substanzschonende und damit denkmalgerechte Instandsetzungsplanung verwiesen.

Verantwortliche/r: Prof. Dr.-Ing. Schulz-Brize

Betreuer/in: Brauchle

Ort: Raum A 201 B

Zeit: Montag 08.00 bis 10.00 Uhr

1. Veranstaltung: 23.04.18, wöchentlich

Exkursion: Mittwoch 20.06.18, 09.00 bis 18.00 Uhr

### **VL Geschichte und Theorie der Denkmalpflege 3 LP**

Den Studierenden wird durch dieses Modul ein historisches Bewusstsein vermittelt, ohne das eine Orientierung in der Gegenwart ebenso wenig möglich ist, wie das Entwickeln von Leitbildern für die Zukunft. Es werden dafür die theoretischen, historischen und praktischen Grundlagen der Denkmalpflege vermittelt. Hierfür wird unter anderem folgenden Fragen nachgegangen:

Wie entstand die Denkmalpflege? Wie und warum wurde sie institutionalisiert? Wie und unter welchen Einflüssen haben sich theoretische Grundsätze im Wandel der Zeit entwickelt? Welche Folgen hatte dies für die städtebauliche Denkmalpflege? Wie funktioniert Denkmalpflege heute (denkmalschutzrechtliches Verfahren, Methoden der Erhaltung)? Wie sollte die Denkmalpflege in der heutigen Zeit angemessen betrieben und legitimiert werden?

Verantwortliche/r: Prof. Dr. Dolff-Bonekämper

Betreuer/in: Prof. Dr. Dolff-Bonekämper

Ort: Raum EB 222

Zeit: Montag 12.00 bis 14.00 Uhr

1. Veranstaltung: 16.04.18, wöchentlich

## **VL Restaurierungswesen 3 LP**

Im Fokus steht das Fresko als der in Europa wichtigsten und meist verbreiteten Technik der Wandmalerei und Architekturfassung. Unter Berücksichtigung restauratorischer Befundungen sowie naturwissenschaftlicher Untersuchungen werden anhand historischer Dokumente (Künstlertraktate, Verträge etc.) sowie umfangreichen Bildmaterials u.a. folgende Aspekte diskutiert: Zubereitung und Einsatz der Materialien (Kalkkreislauf, Pigmente, Kartons etc.), technische Hilfen zur zügigen sowie perspektivisch korrekten Übertragung der Entwürfe auf plane und gewölbte Flächen, secco-Abschlüsse. In diesem Kontext werden zudem Kriterien zur Beurteilung ausführungstechnisch bedingter Schadensbilder und zur Klärung arbeitsorganisatorischer Aspekte (Arbeitsteilung, -abfolge etc.) untersucht. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Untersuchung des Bestandes und Zustandes sowie die Konservierung und Restaurierung von Wandmalereien und Architekturfassungen. Thematisiert werden Schadensfaktoren, Analysemethoden sowie die Bedeutung flankierender und präventiver Maßnahmen. Grundlegende Konzepte wie etwa die Reversibilität bei Festigungsbehandlungen, das Lösungsverhalten bei Reinigung bzw. Festigung, der gestaltpsychologische Ansatz bei der Fehlstellenbehandlung etc. mehrten das Verständnis für die restauratorische Arbeit, die Kompetenz zum Fachdialog sowie zum kritischen Hinterfragen.

Verantwortliche/r: Prof. Dr.-Ing. Schulz-Brize

Betreuer/in: Prof. Dr. Merzenich

Ort: Raum A 201 B

Zeit: Montag 18.00 bis 20.00 Uhr

1. Veranstaltung: 23.04.18, ab 04.06.18 14-tägig

Zeit: Dienstag 08.30 bis 13.00 Uhr

1. Veranstaltung: 24.06.18, ab 05.06.18 14-tägig

Exkursion: Mittwoch 20.06.18, 09.00 bis 18.00 Uhr

## **VL Architektur- und Kunstgeschichte 3 LP**

Verantwortliche/r: Prof. Dr. Wittmann-Englert

Betreuer/in: Prof. Dr. Wittmann-Englert

Ort: Raum A 053

Zeit: Dienstag 18.00 bis 20.00 Uhr

1. Veranstaltung: 17.04.18, wöchentlich

#### **iV Archäologie und archäologische Denkmalpflege 3 LP**

Das weite Feld der Archäologie und der archäologischen Denkmalpflege wird mit Überlegungen zur Definition der Wissenschaft eingeleitet. Mit den Themen "Archäologie und Öffentlichkeit", "Archäologie und Baudenkmalpflege", "Geschichte der Archäologie" und "Archäologische Techniken und Methoden" wird in die Wissenschaftsdisziplin eingeführt.

Das Thema archäologische Denkmalpflege wird darauf aufbauend anhand zahlreicher Beispiele aus der denkmalpflegerischen Praxis und der intensiven Beschäftigung mit den Denkmalschutzgesetzen ausgewählter Bundesländer sowie den internationalen Chartae und dem Aspekt der illegalen Archäologie behandelt.

Ergänzend wird im Rahmen des Seminars eine Exkursion ins Archäologische Landesmuseum Brandenburg durchgeführt.

Verantwortliche/r: Prof. Dr.-Ing. Schulz-Brize

Betreuer/in: Dr. Krauskopf

Ort: Raum A 201 B

Zeit: Dienstag 14.00 bis 18.00 Uhr

1. Veranstaltung: 15.05.18, 14-tägig

Exkursion: Mittwoch 25.07.18, 10.00 bis 18.00 Uhr

#### **PiV Einführung in die Archivrecherche 3 LP**

Die Archivforschung ist Teil der Bauforschung, gehört folglich zu deren Methoden und schließt an die Dokumentation und Baubeobachtung am Objekt an. Ausgehend von einer allgemeinen Einführung zu Vorgehensweisen, dem Umgang mit Primärquellen und den Möglichkeiten der Archivforschung wird am konkreten Objekt die systematische und gezielte Herangehensweise geübt. Dazu zählen das Recherchieren von Primärquellen, Leseübungen älterer Handschriften wie auch die Beschreibung historischer Pläne und ihre Klassifizierung in Entwurf und Baubestand bezogen auf das konkrete Bauwerk.

Die Erkenntnisse aus der Archivforschung werden im Rahmen der gesamten Analyse des Jahrgangsprojekts mit den Ergebnissen der Bauforschung am Objekt abgeglichen, verzahnt und davon ausgehend die Bau- bzw. Umbauphasen datiert.

Verantwortliche/r: Prof. Dr.-Ing. Schulz-Brize

Betreuer/in: Prof. Dr. von Gaisberg

Ort: Dorfkirche Lichterfelde

Einführungen: Mittwoch 06.06.18 & 13.06.18, Raum A 201 B

Zeit: Donnerstag 14.00 bis 18.00 Uhr

Blocktermine 21.06., 28.06., 05.07. & 12.07.18

Zeit: Freitag 14.00 bis 18.00 Uhr

Blocktermine: 08.06. & 15.06.18

## WAHLMODULE

Wahlmodule können aus dem gesamten Fächerangebot der Technischen Universität Berlin und anderer Universitäten und ihnen gleichgestellter Hochschulen mit Promotionsrecht im Geltungsbereich des Hochschulrahmengesetzes sowie an als gleichwertig anerkannten Hochschulen und Universitäten des Auslandes ausgewählt werden. Zu den wählbaren Modulen gehören – mit Einschränkungen – auch Module zum Erlernen von Fremdsprachen, zum Erwerb von berufsqualifizierenden Schlüsselqualifikationen und zur Berufsvorbereitung. Bitte klären sie vorab mit dem Prüfungsamt ab, ob das Modul anerkannt werden kann. Soweit das Angebot anderer Fakultäten und Hochschulen noch nicht modularisiert ist, können einzelne Lehrveranstaltungen gewählt werden.

## PRÜFUNGSANMELDUNG

QISPOS ist das elektronische Prüfungsverwaltungssystem der TU Berlin. Hier können Sie sich zu Modulprüfungen anmelden, aber auch Ihre Leistungen einsehen und den jeweiligen Notendurchschnitt anzeigen lassen.

Für die Anmeldung zu QISPOS wird der Nutzernamen, das Passwort und die TAN-Liste benötigt, die Sie nach der Immatrikulation erhalten haben. Bei Problemen hiermit ist die Kartenausgabestelle (KAS) in Raum H 01b zu kontaktieren.

Modulprüfungen im Pflicht- und Wahlpflichtbereich werden in der Regel über QISPOS angemeldet. Generell gilt jedoch, dass die jeweilige Handhabung der Prüfungsanmeldung in den einzelnen Fachgebieten in den ersten Terminen erläutert wird.

Weitere Informationen zur Anmeldung bei QISPOS:  
<http://www.pruefungen.tu-berlin.de/menue/qispos/>

Weitere Informationen zu Meldefristen:  
[www3.ib.tu-berlin.de](http://www3.ib.tu-berlin.de)

Anmeldungen zu Wahl- und Zusatzmodulen müssen immer im IB Prüfungen erfolgen.  
<http://www.pruefungen.tu-berlin.de/menue/home/>

Die aktuelle Liste der Module mit den zuständigen Modulverantwortlichen finden Sie auf den Seiten des Referats für Studium und Lehre.  
[http://www.planen-bauen-umwelt.tu-berlin.de/menue/studium\\_und\\_lehre/studien-gaenge/lehreinheit\\_denkmalpflege/](http://www.planen-bauen-umwelt.tu-berlin.de/menue/studium_und_lehre/studien-gaenge/lehreinheit_denkmalpflege/)